

- c) Nennen Sie drei Kriterien, bei denen grundsätzliche Unterschiede zwischen einem Berufsausbildungsvertrag im Vergleich zu einem Arbeitsvertrag bestehen. Erläutern Sie diese jeweils kurz.

7,5 P

Kriterium	Berufsausbildungsvertrag	Arbeitsvertrag

- d) Christina Fahrland ist mittlerweile seit fünf Jahren im Unternehmen tätig und eröffnet Ihnen, dass sie schwanger ist. Sie möchte den ihr zustehenden Mutterschutz in Anspruch nehmen. Ihr monatliches Netto-Einkommen beträgt 1.500,00 €. Mit ihr sind 14 weitere Mitarbeiter in der Steuerberatungsgesellschaft tätig. Der voraussichtliche Entbindungstermin ist der 24.05.2018.

Geben Sie unter Angabe der Rechtsgrundlage an, wie lange der Mutterschutz grundsätzlich dauert. Legen Sie zusätzlich hierzu Beginn und Ende mit Datumsangabe fest. (siehe Kalender auf der nächsten Seite)

4 P

Kalender 2018

Januar						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
1	1	2	3	4	5	6 7
2	8	9	10	11	12	13 14
3	15	16	17	18	19	20 21
4	22	23	24	25	26	27 28
5	29	30	31			

Februar						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
5				1	2	3 4
6	5	6	7	8	9	10 11
7	12	13	14	15	16	17 18
8	19	20	21	22	23	24 25
9	26	27	28			

März						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
9				1	2	3 4
10	5	6	7	8	9	10 11
11	12	13	14	15	16	17 18
12	19	20	21	22	23	24 25
13	26	27	28	29	30 31	

April						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
13						1
14	2	3	4	5	6	7 8
15	9	10	11	12	13	14 15
16	16	17	18	19	20	21 22
17	23	24	25	26	27	28 29
18	30					

Mai						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
18		1	2	3	4	5 6
19	7	8	9	10	11	12 13
20	14	15	16	17	18	19 20
21	21	22	23	24	25	26 27
22	28	29	30	31		

Juni						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
22					1	2 3
23	4	5	6	7	8	9 10
24	11	12	13	14	15	16 17
25	18	19	20	21	22	23 24
26	25	26	27	28	29	30

Juli						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
26						1
27	2	3	4	5	6	7 8
28	9	10	11	12	13	14 15
29	16	17	18	19	20	21 22
30	23	24	25	26	27	28 29
31	30	31				

August						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
31				1	2	3 4 5
32	6	7	8	9	10	11 12
33	13	14	15	16	17	18 19
34	20	21	22	23	24	25 26
35	27	28	29	30	31	

September						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
35						1 2
36	3	4	5	6	7	8 9
37	10	11	12	13	14	15 16
38	17	18	19	20	21	22 23
39	24	25	26	27	28	29 30

Oktober						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
40	1	2	3	4	5	6 7
41	8	9	10	11	12	13 14
42	15	16	17	18	19	20 21
43	22	23	24	25	26	27 28
44	29	30	31			

November						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
44				1	2	3 4
45	5	6	7	8	9	10 11
46	12	13	14	15	16	17 18
47	19	20	21	22	23	24 25
48	26	27	28	29	30	

Dezember						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
48						1 2
49	3	4	5	6	7	8 9
50	10	11	12	13	14	15 16
51	17	18	19	20	21	22 23
52	24	25	26	27	28	29 30
1	31					

Gesetzliche Feiertage 2018 (bundesweit)

1. Januar	Neujahr	30. März	Karfreitag	1. Mai	Tag der Arbeit	21. Mai	Pfingstmontag	25. Dezember	1. Weihnachtstag
		2. April	Ostermontag	10. Mai	Himmelfahrt	3. Oktober	Tag der Dt. Einheit	26. Dezember	2. Weihnachtstag

- e) Berechnen Sie die Höhe ihres finanziellen Anspruches pro Tag und stellen Sie den Rechenweg dar. Geben Sie an, gegen wen und in welcher Höhe Frau Fahrland ihren Anspruch geltend machen kann.

3 P

RECHTLICHE GRUNDLAGEN

18,5 PUNKTE

2. Sarah leiht sich von Alexander sein von Tim Mälzer handsigniertes Kochbuch aus.

a) Erklären Sie die Begriffe Besitz und Eigentum an diesem Beispiel. 2 P

b) Sarah ist gerade in Geldnot und verkauft das Buch an ihre Bekannte Anne. Diese weiß nicht, dass Sarah das Buch von Alexander geliehen hat.
Beurteilen Sie unter Nennung der gesetzlichen Grundlage, ob Anne Eigentümerin des Buches geworden ist. 1,5 P

c) Erklären Sie, wie sich die Rechtslage ändert, wenn Sarah das Buch Alexander entwendet und an Anne verkauft.
Nennen Sie die gesetzliche Grundlage. 2 P

3. Marica Brugnera (17 Jahre) ist für ihre Ausbildung zur Steuerfachangestellten nach Hamburg gezogen und erhält von ihren Eltern 600,00 € monatlich zur Bestreitung ihrer Lebenshaltungskosten. Gleich in der ersten Woche ihrer Ausbildung geht sie nach ihrem Berufsschulunterricht ins Reisebüro und bucht von dem Geld ihrer Eltern eine Reise nach Ibiza für 350,00 € (im Sonderangebot). Sie will mit ihren Freunden feiern gehen. Ihre Eltern erfahren davon, sind entrüstet und wollen, dass sie nicht nach Ibiza fährt.
Beurteilen Sie ausführlich die Rechtslage jeweils unter Angabe der gesetzlichen Grundlagen. Lassen Sie dabei die ihr zur freien Verfügung stehende Azubivergütung sowie ihr eigenes Geldvermögen außer Betracht. 4,5 P

4. Geben Sie unter Angabe der gesetzlichen Grundlagen an, welche Kaufmannseigenschaft vorliegt. Sollten Sie der Auffassung sein, dass keine vorliegt, begründen Sie dies kurz.

a) Anton Weyrich betreibt im Hinterhof eines Ärztehauses die CITY COMPUTER-REPARATUR GmbH. Er hat keine Angestellten und nur an zwei Tagen pro Woche geöffnet. 1 P

b) Die Zahnärzte Anton Gebler und Marianne Schmidt firmieren unter GEBLER UND SCHMIDT ZAHNÄRZTE PARTNERSCHAFT MBB in einer gemeinsamen Praxis auf zwei Etagen. Sie beschäftigen fünf Zahnmedizinische Fachangestellte, vier Laborkräfte und zwei Reinigungskräfte. 1 P

c) Mario Alberti und Brigitte Schiller sind Gesellschafter der DESTILLE OHG im Hamburger Hafen. Ihr Geschäft entwickelt sich so gut, dass sie drei neue Verkäufer einstellen und ihre Ladenfläche verdreifachen. 1 P

5. Die Gesellschafter der PAPPSCHACHTEL PEINE OHG sind Eiko Linnemann und Bernd Ross. Am 23. September wird der langjährige Mitarbeiter Carl Blandau von beiden zum Prokuristen ernannt. Die Eintragung ins Handelsregister erfolgt am 1. Oktober.

Nach Streitigkeiten zwischen Herrn Linnemann und Herrn Blandau entzieht Herr Linnemann diesem am 11. November desselben Jahres die Prokura und sämtliche weitere Vollmachten. Herr Linnemann telefoniert drei Tage später mit seinem Geschäftspartner Gustav Gläser und teilt ihm mit, dass Herr Blandau kein Prokurist mehr sei und keine Geschäfte mehr mit ihm abschließen dürfe. Die Löschung der Prokura im Handelsregister erfolgt am 18. November.

Entscheiden Sie, ob die folgenden Geschäfte, die Herr Blandau für die OHG tätigt, gültig sind. Begründen Sie Ihre Entscheidung unter Angabe der gesetzlichen Grundlage.

- a) Herr Blandau kauft am 24. September ein Grundstück im Wert von 200.000,00 €. 1,5 P

- b) Herr Blandau schließt am 15. November mit Herrn Gläser einen Vertrag über den Kauf einer Papierschneidemaschine im Wert von 2.000,00 €. 1,5 P

- c) Herr Blandau bestellt am 20. November zwanzig Bürostühle per Brief bei der BÜROMÖBEL BRAUNSCHWEIG KG, einem langjährigen Geschäftspartner der PAPPSCHACHTEL PEINE OHG. 2,5 P

6. Joey Calzone und Bolo Gnese lieben italienisches Essen. Am 10. Mai 2017 beschließen sie, sich mit einem italienischen Delikatessenladen selbstständig zu machen. Joey Calzone mietet dafür am 15. Mai ein Ladenlokal in Eimsbüttel an. Am 22. Mai erfolgt die Eintragung ins Handelsregister als OHG. Ab dem 25. Mai verkaufen sie ihre Delikatessen.
Die Einlagen der Gesellschafter betragen für J. Calzone 80.000,00 € und für B. Gnese 60.000,00 €.

a) Für den Delikatessenladen sollen Visitenkarten gedruckt werden. Machen Sie Bolo und Joey einen Vorschlag, wie sie jetzt firmieren sollen. 1 P

b) Joey Calzone macht im Juli Urlaub in Athen und ist von den dortigen Produkten begeistert. Daher kauft er griechisches Olivenöl und ein umfangreiches Ouzo-Sortiment im Wert von 11.500,00 € für das Geschäft ein, obwohl ihm bekannt ist, dass Bolo eine tiefe Abneigung gegenüber griechischen Produkten hat und nicht will, dass diese ins Sortiment aufgenommen werden. Die Lieferanten fordern die Zahlung für die Waren. Bolo überlegt, ob Calzone die Produkte überhaupt kaufen durfte.
Beurteilen Sie die Rechtslage unter Angabe der gesetzlichen Grundlagen. 4 P

7. Am 18. August kauft Joey das Erdgeschoss einer Gründerzeitvilla in Hamburg-Ottensen als neues Ladengeschäft von Herrn Souf Laki. Der Kaufpreis beträgt 300.000,00 € für 90 m² inklusive Lagerfläche. Am 1. September wird Luigi Asagne als weiterer Gesellschafter mit 60.000,00 € in die OHG aufgenommen. Am 15. September wendet sich Herr Souf Laki an L. Asagne und fordert die Bezahlung des Kaufpreises.

- a) Beurteilen Sie unter Angabe der gesetzlichen Grundlage, ob L. Asagne verpflichtet ist, den Kaufpreis zu zahlen. 1,5 P

- b) Zwei Jahre später erzielt die OHG einen Gewinn von 17.000,00 €. B. Gnese möchte 11.000,00 € für eine Luxusreise entnehmen. Die Kapitalanteile haben sich nicht verändert.

Entscheiden Sie, ob B. Gnese dazu berechtigt ist. Stellen Sie Ihr Ergebnis detailliert dar.

3,5 P

- c) Gnese kehrt im Februar 2018 von seiner Luxusreise zurück. In ihm ist der Entschluss gereift, aus der OHG auszusteigen und auf Bali als Surflehrer zu arbeiten. Er möchte die OHG schnellstmöglich verlassen.

Geben Sie unter Angabe der Rechtsgrundlage an, zu welchem Zeitpunkt er den Gesellschaftsvertrag kündigen kann. 1,5 P
